

30 Frankfurter bei Regionalmeisterschaften in Kienbaum

17 x Platz 1, 18 x Platz 2 und 14 x Platz 3 sind die Bilanz

Kienbaum. Rund 400 Leichtathleten aller Altersklassen aus 38 Vereinen – ein Teilnahmerecord - lockten die offenen Regionalmeisterschaften des Landkreises Märkisch-Oderland in den Bundesleistungszentrum nach Kienbaum. Der SC Frankfurt (Oder) war mit gut 30 Sportlern zwischen sechs und 38 Jahren vertreten. Die großen Teilnehmerfelder führten besonders in den jüngeren Altersklassen zu spannenden Wettkämpfen. In den Jugendaltersklassen der U18 und älter waren wie beim 800-m-Lauf und über die Hürden teilweise leider nur Einzelstarter dabei. Dort ging es dann vor allem um persönliche Bestleistungen.



Die Regionalmeisterschaften ohne leistungsstarke Vereine wie aus Cottbus und Potsdam boten Gelegenheit, sich auch einmal an neuen oder selten ausgeführten Disziplinen zu versuchen, wie es die Frankfurter Mädchen und Jungen im Kugelstoßen, Speer und über 300 Meter taten.

Am Ende kehrten die Frankfurter mit Urkunden für 17 erste, 18 zweite und 14 dritte Plätze zurück. Erfolgreichste Teilnehmer waren mit je drei Siegen Wenzel König (M11/50 m, Weitsprung, Ball) und Friederike Lehmann (U18/100-m-Hürden, 100 m, Weit). Der erfolgreiche Sprinter Wenzel König untermauerte diesmal seine Qualitäten im Ballwurf und erhielt für seine 48 Meter (pBL) einen Pokal.

Einen Sieg im Hochsprung und zwei zweite Plätze (50 m und 800 m) verbuchte Aaron Bertel (M11). Das gleiche Ergebnis erzielte Lea-Josefin Derling (U16/1. 300 m, 2. Weit, 80 m Hü). Zwei zweite Plätze gingen an Meggan Rusko (W7/400m, Ball) und ihren Bruder Justin (M12/75m, Speerwurf).

Tamina Thielemann (W9) wurde Zweite im Ballwurf und Dritte über 800 m.

Zufrieden war auch Jean-Paul Steckel (M11), der lange pausieren musste und sich nun mit zwei dritten Plätzen (beides pBL) zurückmeldete (50 m: 7,92 s, Ball: 44 m).

Ein schönes Bild für Eltern und Übungsleiter bildete die Siegerehrung der Jungen W11 über 50 Meter, weil nach langer Zeit drei Sportler des SC FF - Wenzel, Aaron, Jean-Paul - gleichzeitig auf dem Siegerpodest standen.

Auch in den 4x100-Meter Vereinsstaffeln mit Läufern aus vier Altersklassen überzeugten die Frankfurter. Die Jungen mit Tim Thielemann, Aaron Bertel, Justin Rusko und Tim Bechly gewannen ihren Lauf, die Mädchen mit Marie Christoph, Marie Langendörfer, Franziska Rossak und Friederike Lehmann wurden Zweite.

Franziska Rossak konnte gleich in mehreren Disziplinen – 800 m, 75 m, Weit - ihre bisherigen Bestleistungen verbessern. Grund hierfür waren nach Meinung der anwesenden Übungsleiter ihre Willensstärke und Konzentrationsfähigkeit, die sie lange nicht abrufen konnte. Über die zwei Stadionrunden waren es mit 2:39,33 min tolle sechs Sekunden, damit war sie deutlich schneller als die Siegerin in der W13 (fünf Sekunden).

Über die gleiche Strecke gelangen auch Jonas Müller (U18/2:10,36) und Tim Bechly (U20/2:09,31) schon lange erwartete neue Bestzeiten. Aaron Bertel verbesserte zum wiederholten Male in diesem Jahr seine 800-m-Zeit, diesmal auf 2:41,14 min.

Persönliche Bestleistungen mit tollen Ergebnissen erreichten unter anderem auch Tim Thielemann (1. Ballwurf: 35 m), Tilo Luedecke (2. Ball: 41,50 m), Christoph Marie (Weit: 3,66 m). Diese Aufzählung ließe sich mit weiteren vorderen Platzierungen und persönlichen Bestleistungen fortsetzen.

Ergebnisse

Erste Plätze

AK 8 Carlo Gießler (50 m),

AK 9 Tim Thielemann
(Ballwurf),
Marie Christoph (Weitsprung)

AK 11 Wenzel König
(50 m, Weit, Ball),
Aaron Bertel (Hochsprung)

AK 12 Franziska Rossak
(800 m)

AK 13 Melanie Müller (75 m)

U 16 Lea-Josefin Derling
(300 m)

U 18 Friederike Lehmann
(100 m Hürden, 100 m, Weit),
Jonas Müller (800 m)

U20 Tim Bechly (800 m)

M35 Daniel Freimuth (400 m)

4 x 100 m männlich

Vereinsstaffel

Tim Thielemann, Aaron Bertel,
Justin Rusko und Tim Bechly

Zweite Plätze

AK 6 Elias Lenz (30 m)

AK 7 Ian Constantine Kehder
(400 m), Meggan Rusko
(400 m, Ball)

AK 8 Carlo Gießler (800 m)

AK 9 Tamina Thielemann (Ball)

AK 10 Tilo Luedecke (Ball)

AK 11 Aaron Bertel
(50 m, 800 m),
Antonie Scholz (800 m)

AK 12 Justin Rusko
(75 m, Speerwurf),
Pauline Balkow (Kugelstoß),
Frank Christoph (800 m)

AK 13 Valeska Zierold (800 m)

U 16 Lea-Josefin Derling
(Weit, 80 m Hü)

4 x 100 m weiblich

Vereinsstaffel

Marie Christoph, Marie
Langendörfer, Franziska Rossak
und Friederike Lehmann

Dritte Plätze

AK 6 Elias Lenz (400 m)

AK 7 Meggan Ruskow (Weit)

AK 8 Carlo Gießler, (Weit)

AK9 Aidan Ballaschke (800 m),
Tamina Thielemann (800 m)

AK 11 Jean Paul Steckel
(50 m, Ball),
Karolin Wiencke (800 m),
Antonie Scholz (Hoch)

AK 12 Justin Rusko (60 m Hü),
Aurelia Bickenbach (60 m Hü),
Juliane Sommer (Hoch)

AK 14 Timm Langendörfer
(800 m)

AK 15 Lea-Josefin Derling (100 m)